Dezember 2025

evangelisch bewegt

in Perchtoldsdorf

Breitenfurt · Kaltenleutgeben · Laab im Walde

Das Gute ist, dass es noch Hoffnung gibt.

BRUCE SPRINGSTEEN

Das Gute ist,
dass es noch Hoffnung gibt.

BRUCE SPRINGSTEEN

Inhalt

Worldwide Candle Lighting
Bibelwort
Kollekten teilen
Evangelisch wie: Ingmar Bergmann
Da war was los …
Kirchenkaffee
Gottesdienste
Termine
Angebote für Kinder & Jugend
Aus dem Leben der Gemeinde
Kontakt
Gemeindeabend

Der Advent steht vor der Tür. Ich bin aber noch gar nicht richtig in der Stimmung. In den Kirchen höre ich vom Gott des Neuanfangs, den ich erwarten soll – aber weltweit lähmen Konflikte und Krisen. Die Werbung suggeriert mir, was für tolle Geschenke ich kaufen soll – dabei haben so viele Menschen kaum das Nötigste zum Leben. Überall wird es vor Weihnachten gemütlich und behaglich – doch so viele sind einsam. Das passt einfach nicht zusammen.

Mitten hinein in diese Widersprüche kommt Gott. Deshalb werden viele unserer Probleme nicht über Nacht verschwinden. Aber in den finstersten Augenblicken des Lebens vergesse ich manchmal, dass es trotz allem Lichtblicke gibt. Wo Menschen sich auf Gottes funkelnde Gegenwelt einlassen, kann das Belastende und Dunkle den Schrecken verlieren.

Dann ist es schon eine Spur heller. Und ich finde einen Weg, der Stück für Stück weiter ins Licht führt. Dort hat alles seinen Platz, was sonst an den Rand gedrängt wird. Auch das Unsichere und Leise. Dort lässt sich eine Liebe erfahren, die von keiner Kränkung bedroht ist.

Ich möchte in diesem Advent wie die Dichterin Mascha Kaleko die Augen aufmachen und das Helle sehen. Im Unterbrechen des Alltags gelingt ein Wechsel der Perspektive. Eine Sphäre der Hoffnung tut sich auf. Das Ego wird in den Schatten gestellt von dem Einen, der im Licht ist.

So lade ich ein, in den Tagen auf Weihnachten hin Spuren zu suchen, wo Menschen anderen Mut machen. Wo sie ihnen Hoffnung geben, weil sie einander wertschätzen und mit dem, was sie (er-)tragen müssen, ernstnehmen und beistehen.

Ihr und Euer Pfarrer

Andreas Fasching

WORLDWIDE CANDLE LIGHTING DAY

Sonntag, **14. Dezember, 19:00, Neu-Guntramsdorf**

Ein Licht geht um die Welt! – Seit 1996, von der US-amerikanischen Selbsthilfegruppe "The Compassionate Friends" ins Leben gerufen, zünden am zweiten Sonntag im Dezember betroffene Familien und alle, die eines verstorbenen Kindes gedenken, um **19:00 eine Kerze an**. Während die Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten angezündet, so dass eine Lichterwelle 24 Stunden um die ganze Welt geht.

Herzliche Einladung zum Gedenk-Gottesdienst in Neu-Guntramsdorf: **r.-k. Kirche**, Dr.-Karl-Renner-Straße 19, 2353 Guntramsdorf!

Bibelwort

Betrübe dich nicht selbst
mit deinen eigenen Gedanken.

Jesus Sirach 30,21b

Overthinking – ein Phänomen, das mich schon so lange verfolgt, wie ich zurückdenken kann, und wahrscheinlich auch nie wirklich verschwinden wird. „Hätte ich das anders sagen sollen" oder „Klingt das zu harsch" oder „Habe ich mich angemessen der Situation verhalten". Gedanken, die mein Kopf dann in Dauerschleife abspielt.

Der rationale Teil sieht ein, dass ich 97% der Menschen egal bin, doch der innere Druck folgt kurz darauf, begleitet von einer Abwärtsspirale der Selbstzweifel. Das ständige Überdenken wird wohl nie aufhören, doch man kann die Rationalität öfter siegen lassen und sich in Erinnerung rufen, dass das alles nur von einem selbst kommt.

Marie-Sophie Sennebogen, konfirmiert 2023
Schulsprecherin BG/BRG Perchtoldsdorf

Über den eigenen Tellerrand

10% der Kollekten für Entwicklungszusammenarbeit

In ihrer Novembersitzung hat die Gemeindevertretung einer viele Jahre zurückliegenden Empfehlung der Generalsynode folgend beschlossen, mit Jahresbeginn 2026 10% der Kollekteneinnahmen einem Projekt der Entwicklungszusammenarbeit zu widmen.

Im kommenden Jahr gehen die 10% an das Schulprojekt von *SONNE International* in Bangladesch mit 18 Volks- und zwei Hauptschulen, zwei Schüler*innen- und einem Student*innenheim sowie zwei Computerausbildungszentren.

Ingmar Bergmann

© commons.wikimedia.org

Ingmar Bergmann wird am 14. Juli 1918 als mittleres von drei Kindern eines lutherischen Pfarrers in Uppsala in Schweden geboren und streng religiös erzogen. Die Beziehung zu den Eltern ist konfliktbeladen und von Angst vor Sünde, Schuld und Strafe geprägt.
Schon in jungen Jahren kommt er mit dem Medium Film in Berührung. Sein Vater nutzt eine Laterna magica im Religionsunterricht, seine Großmutter geht mit ihm ins Kino und er besitzt einen eigenen Kinematographen.
1938 beginnt er ein Literaturgeschichtestudium an der Universität Stockholm, das er nicht abschließt, da er am Theater anfängt, eigene Stücke zu schreiben und zu inszenieren. Er arbeitet auch als Drehbuchautor für die schwedische Filmindustrie, bevor er 1945 erstmals eine Filmregie übernimmt. Bühne und Film bleiben zeitlebens wechselseitige Impulsgeber seines Schaffens.

In seinen Filmdramen thematisiert er häufig den Tod, die Suche nach Gott, die Einsamkeit des Menschen und die Schwierigkeiten zwischenmenschlicher Beziehungen. Im Film „Das siebente Siegel" durchlebt ein Ritter im Angesicht der Pest Glaubenszweifel und den existenziellen Kampf der Menschen. In seiner Glaubenstriologie „Wie in einem Spiegel", „Licht im Winter" und „Das Schweigen" ringen die Hauptfiguren mit ihrer Unfähigkeit, an Gott zu glauben.
Für seine Filmsprache typisch sind das Schwarzweißformat, lange Naheinstellungen und eine spezielle Lichtsetzung mit möglichst wenig künstlichen Lichtquellen.

Ingmar Bergmann ist fünfmal verheiratet, hat neun Kinder. Er erhält insgesamt 58 Filmpreise, darunter drei Oscars für den besten fremdsprachigen Film. Am 30. Juli 2007 stirbt er in seinem Haus auf Fårö.

Kathi Henkel

400 Jahre Würfelspiel

Im Mai 1625 sollte in Fankenburg/OÖ ein römisch-katholischer Pfarrer eingesetzt werden. Daraufhin kam es zum Aufstand der lutherischen Bevölkerung. Deren 36 führende Vertreter wurden festgenommen und mussten um ihr Leben würfeln; die Verlierer wurden gehängt.

Seit 1925 werden im Zweijahresrhythmus am Haushammerfeld die Ereignisse von damals als großes Laienschauspiel nachgestellt. Bei einer der Freilichtaufführungen war auf Anregung von Sabine Hauck auch eine kleine Gruppe aus der Gemeinde dabei.

Rosemarie Lintners 80er

Mitte Oktober hat Rosemarie Lintner ihren 80. Geburtstag gefeiert. Seit 20 Jahren ist sie in unserer Gemeinde engagiert – als Presbyterin und Lektorin. Viele Fäden des Gemeindelebens laufen bei ihr zusammen.

Nach einem Gottesdienst mit der Überschrift „Roter Faden Hoffnung“ sind viele aus ihrer großen Familie sowie aus der Gemeinde der Einladung von Rosemarie gefolgt und haben im Gemeindesaal mit ihr gefeiert.
Wir sind sehr dankbar, dass wir sie haben: in ihrer stillen Treue, ihrem Wohlwollen, ihrer Tatkraft und ihrer bodenständigen Frömmigkeit. Eine Säule der Gemeinde!

Gastfreundlich und gesellig

In meinen Kindheitstagen im Dorf war es üblich, dass Männer sich nach Ende (einige auch schon etwas früher) des Gottesdienstes am Sonntag zum Frühschoppen im direkt neben der Kirche gelegenen Gasthaus getroffen haben. Wir treffen uns heute nach dem Gottesdienst beim Kirchenkaffee. Da sorgt Rosemarie Lintner mit ihrem achtköpfigen ehrenamtlichen Team für das Wohl der Gemeinde.

Gegenüber dem Frühschoppen von einst bietet der Kirchenkaffee einige Vorteile: Niemand versäumt mehr den Segen, denn vom Kirchenraum zum Kirchenkaffee im Gemeindesaal trennt uns nur eine Türe. Statt des früheren reinen Männerfrühschoppens sind beim Kirchenkaffee alle willkommen – Männer, Frauen und Kinder. Der Kaffee ist aus fairem Handel. Und außerdem gibt es auch noch Tee und Saft, Brötchen und Kuchen selbstgemacht, und immer auch etwas Glutenfreies.

Dein Sonntagskaffee – zweimal im Monat.

So entsteht zweimal im Monat nach dem Gottesdienst ein liebevoll vorbereiteter Raum der Begegnung. Schon vor dem Gottesdienst klappern die Teller, zieht der Kaffeeduft durchs Haus und dringen fröhliche Stimmen aus der Küche. Während der Konfi-Zeit ergänzen Jugendliche an manchen Sonntagen das Team.

Das Kirchenkaffee-Team hat durch tatkräftigen und herzlichen Einsatz und durch Sachspenden diese Zeit nach dem Gottesdienst zu einer festen Institution werden lassen. Ein Treffpunkt für alle, die den Gottesdienst noch nachwirken lassen möchten, die in einer Atmosphäre voller Wohlwollen Gemeinschaft erleben wollen. Auch Menschen, die neu dazukommen, finden schnell Anschluss.

Gottesdienste Dezember 2025 – Februar 2026

Wann		Was & Wo	Leitung	Besonderes
SO 30. November	09:30	**1. Advent –Familien-Gottesdienst**	Fasching & Team	
SO 7. Dezember	09:30	**2. Advent** – Chor der 1A & 1B des musischen BRG Perchtoldsdorf, **Weltladen-Stand**	Thebert	
MI 10. Dezember	**19:00**	Abendgottesdienst **imPuls!***sieben*	Skóra	
SO 14. Dezember	09:30 **19:00**	**3. Advent** **Worldwide Candle Lighting** – für verstorbene Kinder, r.-k. Kirche Neu-Guntramsdorf	Fasching ökumenisches Team	
MI 17. Dezember	**08:00**	ökumenischer **Schüler*innen-Gottesdienst BG/BRG 3.+4.Klassen**, CKK	Fasching	
FR 19. Dezember	**08:00** **14:30**	ökumenischer **Schüler*innen-Gottesdienst BG/BRG 1.+2.Klassen**, r.-k. Pfarrkirche Gottesdienst, Caritas Pflegewohnhaus St. Bernadette Breitenfurt	Fasching Hrabe	
SO 21. Dezember	09:30	**4. Advent** – Versöhnungsgottesdienst	Skóra	
MO 22. Dezember	**08:00**	ökumenischer **Schüler*innen-Gottesdienst BG/BRG 5.-8.Klassen**, r.-k. Pfarrkirche	Fasching	
DI 23. Dezember	**11:00**	ökumenischer **Schüler*innen-Gottesdienst VS Roseggergasse**, r.-k. Pfarrkirche	Fasching	
MI 24. Dezember	**16:00** **17:30**	**Familien-Gottesdienst** mit Krippenspiel „Gott kommt in sein Zuhause“ **Christvesper** bei Kerzenschein	Fasching & Team Skóra	
DO 25. Dezember	09:30	**Christfest**, Gemeindesaal	Fasching	
SO 28. Dezember	09:30	Gottesdienst, Gemeindesaal	Hrabe	
MI 31. Dezember	17:30	**Jahresausklang**, Gemeindesaal	Wenk	
SO 4. Jänner	09:30	Gottesdienst, Gemeindesaal	Miller/Fasching	
SO 11. Jänner	09:30	**Familien-Gottesdienst**	Skóra & Team	
MI 14. Jänner	**19:00**	Abendgottesdienst **imPuls!***sieben*, Gemeindesaal	Fasching	
SO 18. Jänner	09:30	Gottesdienst zur **Einheit der Christen**	Kager / Fasching	
SO 25. Jänner	09:30	**Reformierter Gottesdienst**, Gemeindesaal	Potyka	
SO 1. Februar	09:30	Gottesdienst, Gemeindesaal	Skóra	
SO 8. Februar	09:30	Gottesdienst, Gemeindesaal	Lintner	
MI 11. Februar	**19:00**	Abendgottesdienst **imPuls!***sieben*	Fasching	
SO 15. Februar	09:30	**Gottesdienst für Liebende**	Skóra	
MI 18. Februar	**19:00**	**ökumenischer Aschermittwoch**, r.-k. Pfarrkirche St. Augustin	Fasching	
SO 22. Februar	09:30	selbst gestalteter **Gottesdienst der Konfirmand*innen**	Konfis	
SO 1. März	09:30	**Familien-Gottesdienst**	Fasching & Team	

Abendmahl · Kinder-Gottesdienst · Chor KIRCHENSTIMMEN · ♫ besondere musikalische Gestaltung · Kirchenkaffee / Buffet · ORT: wenn nicht anders angegeben – Christ-Königs-Kirche (CKK)

OASE mittwochs 20:00 – 21:00 im Gemeindesaal

17. Dez.
21. Jän.
25. Feb.

Offene Meditationsgruppe – Leitung: Andreas Fasching
mit geführter Meditation, Einübung in die Stille, Körperübungen, schlichten Ritualen, kurzem Impuls, meditativen Liedern

Kirchenstimmen sonntags 08:30 auf der Empore

14. Dez.
18. Jän.
15. Feb.

Chor der Christ-Königs-Kirche – Leitung: Sybille von Both
eine Stunde vor dem Gottesdienst: einsingen, einfache Sätze einstudieren, um die Gemeinde im Gesang zu unterstützen

Kontakt: **Sabine Hauck**, 0676 541 31 84

Seniorenkreis donnerstags 15:00 – 17:00

4. Dez. **Reinheit und Unreinheit**, Bedeutung im AT – mit Janina Skóra

8. Jän. **Am Kraterrand** – mit Martin Hrabe

12. Feb **Humor** & **Glaube**: wie's zusammenpasst – mit Constanze Moritz

Kontakt: **Rosemarie Lintner**, 0699 107 40 292 oder **Ilse Paiha**, 01 869 12 67

TrauerRaum letzter Mittwoch i.M. 18:00 – 20:00

Über meinen Verlust reden – neue Kraft gewinnen – offen sein

Termine 26.11. | 28.01. | 25.02. – im Gemeindesaal

Kontakt: **Friedrich Schwarzkopf** 0664 3388604 | **Christine Koptik** 0699 11122403

Adventkonzert

Freitag, **12. Dezember** 2025, **18:30**

Ein Konzert des **Vokalensembles Klangbogen** (Leitung: Elisabeth Hauser) in unserer Christ-Königs-Kirche zum Anhören und Mitsingen.
Adventlieder, Weihnachtslieder und kleine Geschichten zur Vorweihnachtszeit – Eintritt frei, Spenden erbeten.

Ein Leib, ein Geist, eine Hoffnung

Gottesdienst mit unseren katholischen Geschwistern

Sonntag, **18. Jänner** 2026, **09:30**, Christ-Königs-Kirche

Liturgie: Andreas Fasching; Predigt: Richard Kager

Zugleich Kinder-Gottesdienst, anschließend Buffet.

Gebetswoche
für die Einheit
der Christen

Die Liebe feiern

Gottesdienst für Liebende zum Valentinstag

Sonntag, **15. Februar** 2026, **09:30**, Christ-Königs-Kirche

Die Liebe ist ein Geschenk! Einladung an alle Liebenden, Segen und Stärkung zu erfahren.

Chorkonzert: Alles außer Elche

Samstag, **21. Februar** 2026, **19:00**, Christ-Königs-Kirche

Der Chor "Canta Diem" des Musischen Realgymnasiums Perchtoldsdorf unter der Leitung von Beatrix Hawranek präsentiert das Programm seiner Schwedenreise: Austropop, Roxette & mehr

Eintritt frei, Spenden erbeten.

Termine für Kinder

Weltladen-Stand

am 7. Dezember nach dem Gottesdienst

Wer noch eine kleine Advent-Überraschung oder ein Geschenk für Weihnachten sucht, wird vielleicht am 2. Advent im Gemeindesaal fündig.

Gesucht: Maria, Josef, Hirten, Engel …

Für das Krippenspiel am 24.12. um 16:00!

Für das diesjährige Krippenspiel im Familiengottesdienst am Heiligen Abend suchen wir Kinder, die Lust haben, bei der Weihnachtsgeschichte mitzuwirken. Es gibt große und kleine Rollen – mit viel Text oder ganz ohne Worte. So ist für jedes Kind etwas Passendes dabei.

Beim ersten Treffen werden die Rollen eingeteilt und die Szenen kennengelernt. Wir proben im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste:
am 30.11. | 07.12. | 14.12. | 21.12. (für ungefähr 1 Stunde)

Wenn du mitmachen willst, Fragen hast oder noch Information brauchst, melde dich **bis 27. November** bei **Johanna Marihart** und schick ihr ein Mail: johanna@marihart.at

Familien-Gottesdienste

Bibel-Geschichte & Abendmahl | Buffet danach

Sonntag, 30. November 2025, 09:30

zum Beginn des **Advents**

Mittwoch, 24. Dezember 2025, 16:00

mit **Krippenspiel** in der Christ-Königs-Kirche

Sonntag, 11. Jänner 2026, 09:30

Sonntag, 1. März 2026, 09:30

Jetzt ist wieder Konfi-Zeit

Die Vorbereitung auf die Konfirmation läuft schon seit acht Wochen. Zehn Jugendliche lernen einander, sich selbst und die Gemeinde besser kennen. Dabei kommen sie Gott auf die Spur, um ihren Lebensweg gestärkt weiterzugehen.

Dazu treffen wir einander einmal die Woche für eine Stunde, begleitet von Yola Fasching, Jugendreferentin Maya Geißelbrecht, Heidi Popovits und Pfarrer Andreas Fasching.

In den nächsten Wochen werden wir die Jugendlichen auch in Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen erleben, wenn sie dort und da mitarbeiten und hinter die Kulissen schauen und dabei sehen, was unsere Gemeinde ausmacht und lebendig hält.

Bei der Churchnight wurde im Gemeindezentrum übernachtet. Dabei haben die Konfis spielerisch alle Räume in Besitz genommen. Workshops und ein Gottesdienst brachten sie auf den Geschmack des Abendmahls.

Jugendtreff ab der Konfirmation

Jugend treff

Freunde treffen – Spaß haben – Gemeinschaft erleben

5D Minigolf
Samstag, **6. Dezember, 17:00**–18:30, Blacklite Arena
Rautenweg 2, 1220 Wien

Bowling
Samstag, **17. Jänner, 17:00**–18:30, Alterlaa Bowling
Anton Baumgartner Straße 40 / Top 8, 1230 Wien

Eislaufen
Samstag, **14. Februar, 17:00**–18:30, Freizeitzentrum
Siegfried-Ludwig-Platz 4, 2380 Perchtoldsdorf

Kontakt: **Maya Geißelbrecht** 0699 188 77 324

Getauft

Felix MAYERHOFER
Leonard GLEITSMANN
Christoph GASNAREK
Lena GEHRKEN

Eingetreten

Natalie LEHNINGER
Caterina LISCHKA

Getraut

Dima KHIERBECK und Daniel AUNER

Verabschiedet

Werner VOIT

IMPRESSUM Medieninhaber und Herausgeber: **Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Perchtoldsdorf DVR 0418056/158**
Redaktion: Pfarrer MMag. Andreas Fasching Lektorat: Sigrid Burner, Mag.ª Kathi Henkel.
Layout-Konzept: Mag. Sonja Vrbovszky BA alle: 2380 Perchtoldsdorf, Wenzel-Frey-Gasse 2 Hersteller: druck.at, Druck- und Handelsges.mbH, Aredstraße 7, 2544 Leobersdorf **Offenlegung**: *evangelisch bewegt* setzt sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gliedern der Evangelisch-lutherischen Pfarrgemeinde Perchtoldsdorf zu pflegen, die befreiende Botschaft von Gottes bedingungsloser Zuneigung zu verkünden und Themen über Gemeindeleben, Kirche und Gesellschaft anzubieten.
Eine Abmeldung von der Zusendung der Gemeindezeitung ist per Telefon oder E-Mail an unser Büro möglich.

Pfarrbüro

Wenzel Frey-Gasse 2, 2380 Perchtoldsdorf
✆ 01 869 25 47 oder 0699 188 77 329
https://www.evang-perchtoldsdorf.at

Pfarrer MMag. Andreas Fasching

Sprechzeiten nach Vereinbarung
✆ 0699 188 77 328
✉ pfarrer@evang-perchtoldsdorf.at

Pfarrer Mag. Martin Hrabe

✉ martin.hrabe@evang.at

Lehrvikarin Janina Skóra MTh

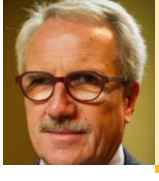
✉ janina.skóra@evang.at

Jugendreferentin Maya Geißelbrecht

✆ 0699 188 77 324
✉ jugend@evang-perchtoldsdorf.at

Pfarrbüro – Kirchenbeitragsstelle Irene Schrödl

✆ 01 869 25 47 oder 0699 188 77 329
✉ office@evang-perchtoldsdorf.at
Termine vor Ort nur nach Vereinbarung



Kurator Mag. Werner Fragner

✆ 0650 865 38 01
✉ w.fragner@kabsi.at

Bankverbindung

Raiffeisenregionalbank Mödling
IBAN: AT45 3225 0000 0198 5068

GEMEINDEABEND

Farben · Formen · Melodien

Wenn Fenster singen

Hinter jedem Fenster der Christ-Königs-Kirche verbirgt sich eine Strophe des Liedes „Jesus Christus herrscht als König".

Vikarin **Janina Skóra** lädt zu einem Gemeindeabend mit Vortrag ein und führt durch die bunten Motive. Erleben wir gemeinsam, wie Musik, Liedstrophen und Fenster in lebendigem Dialog miteinander stehen.

DI 10.02. | 19:00 Gemeindesaal der Christ-Königs-Kirche

P.b.b.
Verlagspostamt
2380 Perchtoldsdorf
GZ 02Z032194 S
Evang. Pfarrgemeinde A.B.
Wenzel-Frey-Gasse 2
2380 Perchtoldsdorf

Österreichische Post AG/Sponsoring Post